

# ORTSGEMEINDE Perscheid



## Sitzungsniederschrift

**Gremium:** Gemeinderat Perscheid  
**Datum:** Montag, 9. November 2020  
**Ort:** Perscheid, Mehrzweckgebäude, Sitzungsraum  
**Öffentlichkeit:**  öffentlich  nichtöffentlich (entfernt)  
**Einladung vom:** 26.10.2020  
**Sitzungsbeginn:** 18:31 Uhr 20:24 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:24 Uhr 21:28 Uhr

### Anwesend:

			anwesend ja / nein		Bemerkung
<b>Vorsitzender:</b>	Müller	Kurt	ja		Ortsbürgermeister
<b>Ratsmitglieder:</b>	Bergau	Wolfgang		nein	entschuldigt
	Graeff	Alois	ja		
	Graeff	Andre	ja		
	Günster	Ralf	ja		
	Henrich	Marco	ja		
	Henrich	Oliver	ja		Schriftführer, Erster Beigeordneter
	Weber	Reinhold	ja		Beigeordneter
	Wildner	Ronny	ja		
<b>Sonstige:</b>	Henrich	Felix	ja		Seniorenbeauftragter zu TOP 2

Nach Begrüßung der Anwesenden und den Hinweisen auf die Corona-Sicherheitsbestimmungen stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen.

Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig. Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.09.2020 bestehen keine Einwände oder Änderungswünsche.

Die Tagesordnung wird um den neuen TOP 3 „Antrag Frauenchor auf Spende“ und um den neuen TOP 9 „Pacht- und Mietangelegenheiten“ erweitert. Die Tagesordnung ändert sich wie nachfolgend aufgeführt. Die Ratsmitglieder sind einstimmig (8 Ja-Stimmen) mit den Änderungen in der Tagesordnung einverstanden.

Somit ergibt sich folgende

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Sitzungsanteil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Ernennung eines Seniorenbeauftragten
3. Antrag Frauenchor auf Spende
4. Neubau einer Kindertagesstätte in Wiebelsheim;
  - a) Vergabe der weiteren Architektenleistungen
  - b) Vergabe der Ingenieurleistungen für die Tragwerksplanung
  - c) Vergabe der Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (Elektroplanung)
  - d) Vergabe der Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär und Küche)
5. Verbandsordnung des Zweckverbandes Kindertagesstätte Wiebelsheim
6. Fahnenmast Mehrzweckgebäude
7. Mitteilungen und Anfragen

### **Nichtöffentlicher Sitzungsanteil**

8. Vergabe Gemeindearbeiten und Winterdienst
9. Pacht- und Mietangelegenheiten
10. Mitteilungen und Anfragen

# Öffentlicher Teil

<b>TOP 1</b> <b>öGRS Perscheid</b> <b>09.11.2020</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
--	-----------------------------

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

<b>TOP 2</b> <b>öGRS Perscheid</b> <b>09.11.2020</b>	<b>Ernennung eines Seniorenbeauftragten</b>
--	---

Herr Felix Henrich nimmt die Aufgabe des Seniorenbeauftragten schon seit der Gemeinderatssitzung vom 29.11.2017 wahr. Hierzu wurde er vom ehemaligen Ortsbürgermeister ernannt. Ein offizieller Eintrag beim Kreis ist im Nachgang leider nicht erfolgt.

Herr Henrich wurde in dieser Gemeinderatssitzung zum offiziellen Seniorenbeauftragten der Ortsgemeinde Perscheid ernannt. Er erhält die Urkunde, die vom Landrat Marlon Bröhr, unserem Verbandsbürgermeister Peter Unkel und Ortsbürgermeister Kurt Müller unterzeichnete wurde, rückwirkend zum 01.01.2020.

Mit der Ernennung zum Seniorenbeauftragten erhält Herr Henrich auch eine Aufwandsentschädigung, die er für seine jetzt offizielle Tätigkeit einsetzen wird. Als Seniorenbeauftragter ist er in erster Linie Ansprechpartner für die älteren Bürgerinnen und Bürger. Er vermittelt auch als „Brücke“ zum Beratungsangebot des Pflegestützpunktes in Damscheid. Darüber hinaus arbeite er im Seniorenbeirat der Verbandsgemeinde mit.

Ortsbürgermeister Kurt Müller bedankt sich bei Herrn Henrich für sein Engagement und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute.

<b>TOP 3</b> <b>öGRS Perscheid</b> <b>09.11.2020</b>	<b>Antrag Frauenchor auf Spende</b>
--	-------------------------------------

Der Frauenchor Perscheid 1998 e.V. – Coro Cantare – hat die Ortsgemeinde Perscheid angeschrieben und um Unterstützung gebeten. Auf Grund der aktuellen Corona-Krise ist der Chor in Geldnöten und bewirkt, dass die geplanten Konzerte sowie Veranstaltungen nicht stattfinden können. Die Unterstützung soll in Form einer aktiven oder passiven Mitgliedschaft im Chor oder durch eine Spende erfolgen.

## **Beratungsdetails:**

Im Rat wird über die Ursachen der Geldnot und über Unterstützung mittels einer Spende diskutiert. Nach diversen Wortmeldungen steht nur noch die Höhe der Spende im Raum, über die abgestimmt wird. Dabei entfallen 3 Stimmen auf eine Spende von 150 € und 5 Stimmen auf eine Spende von 200 €.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Frauenchor Perscheid 1998 e.V. eine Spende in Höhe von 200 € zu gewähren.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt in der Abstimmung gemäß den Beratungsdetails. Dabei haben sich fünf der acht anwesenden Ratsmitglieder für eine Spende von 200 € entschieden.

<b>TOP 4</b> öGRS Perscheid 09.11.2020	<b>Neubau einer Kindertagesstätte in Wiebelsheim;</b> a) Vergabe der weiteren Architektenleistungen b) Vergabe der Ingenieurleistungen für die Tragwerksplanung c) Vergabe der Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (Elektroplanung) d) Vergabe der Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär und Küche)
--	--

**Beschlussvorlage:**

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 3, 20/Per/0016

**Beratungsdetails:**

Keine.

**Beschluss:**

Die Ergebnisse des europaweiten Vergabeverfahrens nach VgV zur Vergabe der Objekt- und Fachplanungsleistungen für den Neubau der Kindertagesstätte in Wiebelsheim werden zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Ortsgemeinderat stimmt den nachfolgenden Planungsaufträgen zu und ermächtigt die Verwaltung weitere Teilaufträge entsprechend der Genehmigung der Förderbescheide und der Bereitstellung der Mittel im jeweiligen Haushaltsplan zu erteilen.

Den entsprechenden Vertragsabschlüssen zur Vergabe der

- a) weiteren Architektenleistungen (LP 5 – 9) an die Jäckel Architekten bda dwd zum voraussichtlichen Auftragswert von 200.079,77 € netto,
  - b) Ingenieurleistungen für Tragwerksplanung (LP 1 – 6) an das Ingenieurbüro Hopp+Link zum voraussichtlichen Auftragswert von 60.886,52 € netto,
  - c) Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (LP 1 – 9) Elektroplanung an die Bietergemeinschaft KIB Kirstfeld Ingenieurbüro / Flashaar Ingenieure GmbH zum voraussichtlichen Auftragswert von 48.053,95 € netto,
  - d) Ingenieurleistungen für die technische Gebäudeausrüstung (LP 1 – 9) Heizung, Lüftung, Sanitär und Küche an die Bernardi Ingenieur GmbH zum voraussichtlichen Auftragswert von 90.936,62 € netto,
- wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

<b>TOP 5</b> <b>öGRS Perscheid</b> <b>09.11.2020</b>	<b>Verbandsordnung des Zweckverbandes</b> <b>Kindertagesstätte Wiebelsheim</b>
--	---

**Beschlussvorlage:**

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 2, 20/Per/0017

**Beratungsdetails:**

Keine.

**Beschluss:**

Der Ortsgemeinderat Perscheid stimmt der vorgelegten Fassung der Verbandsordnung des Zweckverbandes Kindertagesstätte Wiebelsheim zu und ermächtigt den Ortsbürgermeister zur Unterzeichnung.

**Abstimmungsergebnis:**

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

<b>TOP 6</b> <b>öGRS Perscheid</b> <b>09.11.2020</b>	<b>Fahnenmast Mehrzweckgebäude</b>
--	------------------------------------

Der bestehende Flaggenmast am Mehrzweckgebäude ist defekt und eine Reparatur ist nicht möglich bzw. nicht zielführend. Verschiedene Angebote aus dem Internet wurden gesichtet. In die engere Auswahl fiel Firma ViDiKom Fahnen oHG, von der ein Angebot eingeholt wurde. Dieses wurde den Ratsmitgliedern vor der Sitzung zur Verfügung gestellt.

Es beinhaltet vier Varianten an Aluminiumfahnenmasten mit einer Höhe von 7 Metern. Alle mit drehbarem Ausleger 160 cm (teleskopierbar) und mit innenliegender Hissvorrichtung. Sie unterscheiden sich im Wesentlichen im Durchmesser von 75 mm oder 90 mm, in der Art des verdeckt laufenden Hissseiles in der Ausführung als Perlon oder Stahl-Hissseil sowie mit und ohne Kurbel. Die günstigste Variante liegt inkl. Zulage/Frachtkosten bei etwa 500 € brutto und die teuerste Variante bei etwa 730 € brutto.

**Beratungsdetails:**

Es wird über die verschiedenen Varianten diskutiert. Als Alternative zur Bodenhülse wird von Ratsmitglied Marco Henrich eine Kipphalterung vorgeschlagen. Diese besteht aus zwei Teilen, die über ein Scharnier verbunden sind. Ein Teil wird unten am Mast befestigt und das zweite Teil im Boden einbetoniert. Damit lässt sich der Mast einfach zu Wartungszwecken oder bei Problemen umkippen.

Auf die Variante mit einem Mastdurchmesser von 90 mm, einem Perlon-Hissseil ohne Kurbel sowie der Kipphalterung, wird sich geeinigt. Durch die fehlende Preisinformation für die Kipphalterung soll für die nächste Gemeinderatssitzung durch den Beigeordneten Reinhold Weber ein neues Angebot vorgelegt werden.

**7.1 Defibrillator**

Auf Grund der Überlastung der Verbandsgemeindeverwaltung hat die Ortsgemeinde Perscheid noch keinen Defibrillator erhalten.

**7.2 Brennholzvergabe**

Wegen der geringen Nachfrage in den vergangenen beiden Jahren findet in diesem Jahr kein Vergabetermin im Wald mehr statt. Um nur noch so viel Brennholz einzuschlagen wie tatsächlich benötigt wird, bittet Förster Johannes Kronenberger um Vorbestellungen der Interessenten bis zum 30.11.2020. Diese Abfrage wird im Amtsblatt Hunsrück-Mittelrhein-Nachrichten veröffentlicht.

Die Zuteilung erfolgt dann im Dezember. Zur Vergabe kommen Lose zwischen 5 und 15 Rm. Es gibt Mischlose aus Eiche, Buche und Birke. Es ist auch Nadelrestholz verfügbar. Davon sollte wegen der Schadenslage im Wald verstärkt Gebrauch gemacht werden. Zuteilung nur für Bürger der Ortsgemeinde Perscheid.

**7.3 Weihnachtsbaum an der Kirche**

Ortsbürgermeister Kurt Müller schlägt vor, den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufzustellen. Dort könnte er einfacher aufgebaut werden und im Falle defekter Glühbirnen wären sie dort leichter zu tauschen. Im Rat besteht Einigkeit, dass der Weihnachtsbaum an der Kirche bleiben soll.

Die Bodenhülse für den Weihnachtsbaum an der Kirche ist schief eingebaut. Es soll eine neue Bodenhülse eingebaut werden. Diese Aufgabe übernehmen OBM Müller und Beigeordneter Weber. Weiterhin sollen neue LED-Lichterketten angeschafft werden.

**7.4 Friedhof**

Die große, grüne Abfalltonne am Friedhof ist nur für die Aufnahme von Grünschnitt vorgesehen. Leider finden sich in der Tonne viele Dinge, die da nicht hineingehören, z.B. Plastik und LED-Lämpchen. Für diesen Abfall ist die schwarze Tonne hinter dem Kriegerdenkmal gedacht.

Das Ausleeren der großen, grünen Abfalltonne auf dem Strauchschnittplatz ist problematisch, da man sie nicht richtig kippen kann. Hier möchten wir zur alten Lösung mit einem Grünschnittplatz am Friedhof zurückkehren. Bis zur nächsten Sitzung soll ein Lösungsansatz vorgestellt werden.

**7.5 Ausfall des Seniorennachmittags**

Der für den 22.11.2020 geplante Seniorennachmittag muss abgesagt werden. Aufgrund der aktuellen Corona-Lage dürfen Restaurants und Wirtshäusern im November 2020 keine Gäste bewirten. Die Durchführung des Seniorennachmittags wäre wegen der steigenden Corona-Zahlen und den überwiegend risikobehafteten Seniorinnen und Senioren fraglich.

**7.6 Beabsichtigte Anschaffung eines Druckers, eines Beamers und einer Leinwand für die Ortsgemeindeverwaltung**

Es ist beabsichtigt, die vorgenannten Gerätschaften für die Ortsgemeindeverwaltung anzuschaffen. Die Unterlagen für Sitzungen werden nur noch elektronisch bereitgestellt.

Trotz der Festlegung in der letzten Gemeinderatssitzung, alle Unterlagen von der VGV HM auch in Papierform zu erhalten, ist das nicht geschehen. Den Ratsmitgliedern ist es nicht zuzumuten, sich die Unterlagen alle selbst auszudrucken. Beamer und Leinwand sind wichtig, um in Sitzungen oder Veranstaltungen den Sachverhalt besser darstellen zu können. Eine Beschaffung wird vom Rat positiv aufgenommen. Beigeordneter Reinhold Weber holt in Abstimmung mit Oliver Henrich Angebote ein.

#### **7.7 Außenbeleuchtung Mehrzweckgebäude**

Die Außenbeleuchtung am MZG funktioniert schon seit längerem nicht mehr richtig. In den vorherigen Ratssitzungen gab es hierzu schon Berichte und einen Beschluss. Es ist geplant, die Außenbeleuchtung an die Straßenbeleuchtung anzubinden. Die Umsetzung ist noch nicht erfolgt. Ralf Günster kümmert sich um die Angelegenheit.

#### **7.8 Kindererlebnistag / Insektenhotel**

Am Neubaugebiet und am Friedhof wurden von Ernst Löber, Thomas Lambrich und Peter Lambrich jeweils ein Insektenhotel im Rohbau aufgestellt. Den Inhalt (Holzblöcke, Holzwohle, Stroh, Schilfrohr, Bambusstäben, Reisig, Torf, Lehm, etc.) sollen nun die Perscheider Kinder an einem Kindererlebnistag einbauen. Ratsmitglied Ralf Günster organisiert und koordiniert diesen Tag.

#### **7.9 Instandsetzung oder Erneuerung der Urinale im Wirtshaus**

Vergabe: Firma Becker aus Oberwesel hat das günstigste Angebot abgegeben. Vor Instandsetzung soll die Ursache geprüft werden. Bisher konnte mit Firma Becker noch kein Termin vereinbart werden.

#### **7.10 Sachstand defektes Urinal im Feuerwehrgerätehaus**

Hier wurde über die Gebäudeversicherung ein Wasserschaden gemeldet. Herr Endres hat den Schaden aufgenommen. Firma Waibel aus Damscheid hat den Schaden untersucht, konnte jedoch keinen Fehler oder ein Leck finden. Es ist alles dicht. Die Ursache für die feuchten Flecken kann nicht aufgeklärt werden.

#### **7.11 Wasserbecken Friedhof**

Die Klage gegen den Lieferanten und Aufsteller des Wasserbeckens am Friedhof hat die Ortsgemeinde verloren. Adäquater Ersatz kostet etwa 3.000 €. Alternative Lösungen werden bis zur geplanten Gemeinderatssitzung am 7. Dezember 2020 gesucht.

#### **7.12 Straßenlampen für das Neubaugebiet**

Für das Neubaugebiet HdkW II sind vier LED-Straßenlampen zu beschaffen. Die Bestellung wurde über Firma Vogt Elektrotechnik eingeleitet. Ursprünglich waren nur drei Straßenlampen geplant. Aus Verkehrssicherungsgründen wird eine vierte Straßenlampe benötigt, die den Fußgängerweg zwischen Grundstück 2 und 3 ausleuchten soll.

#### **7.13 Gläserpülmaschine für das Wirtshaus**

Die Gläserpülmaschine mit Entkalkungseinrichtung wurde durch Firma Dirk Vogt Elektrotechnik bestellt und soll in den nächsten Tagen eingebaut werden. Stromanschluss sowie Wasser- und Abwasserinstallation werden ebenfalls durch Firma Vogt hergestellt. Ratsmitglied Ralf Günster koordiniert den Vorgang.

#### **7.14 Grenzprobleme am Windschutzstreifen hinter dem Neubaugebiet HdkW II**

Hinter dem o.a. Windschutzstreifen ist eine Wasserleitung im gemeindeeigenen Feldweg zu verlegen. Das daran anschließende Feld wird von einem Landwirt bis fast an den Wind-

schutzstreifen bewirtschaftet. Der Landwirt ist der Meinung, dass das Feld bis zum Windschutzstreifen ihm gehört. Zudem wurde ein Wildschutzzaun etwa mittig auf den gemeindeeigenen Feldweg gebaut.

Aus den Katasterplänen geht der gemeindeeigene Feldweg zwar hervor, jedoch fehlen alle Grenzsteine zwischen Feld und Feldweg. Daher wurden mittels einer amtliche Vermessung die Grenzpunkte festgelegt.

Ergebnis: Vom Landwirt wurde etwa ein Meter zu viel in den Weg hinein bewirtschaftet. Zudem muss der Wildschutzzaun etwa 1,5 Meter Richtung Feld versetzt werden. Es ist noch zu klären, wer die Kosten für die Vermessung trägt. Aus Sicht des Gemeinderates sollte diese der Landwirt bezahlen.

#### **7.15 Wildschutzzaun 2 Meter**

Der Anfang April errichtete 2 Meter hohe Wildschutzzaun war schon Gegenstand mehrerer Ratssitzungen. Seitens der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück wurde noch keine Entscheidung getroffen. Ortsbürgermeister Müller wurde beauftragt, ein Schreiben mit der Bitte um Entscheidung und Abschluss des Verfahrens unter Terminsetzung an die Kreisverwaltung zu senden. Das Schreiben wurde Ende September 2020 mit Rückmeldetermin bis 09.10.2020 versandt.

Das Schreiben wurde trotz Termin von der Kreisverwaltung nicht beantwortet. Es wird darüber diskutiert, wie man eine Entscheidung herbeiführen kann. Ortstermin und Rechtsanwalt werden genannt, aber auch selbst einen Rückbau anzuordnen. Ortsbürgermeister Müller schreibt noch einmal die Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück unter Beteiligung der Verbandsgemeinde Hunsrück-Mittelrhein an.

#### **7.16 Windschutzstreifen**

Herr Friedo Persch führt die Pflegemaßnahmen/-schnitte an den Windschutzstreifen in der Gemarkung Perscheid durch. Die bisherige Ausführung ist jedoch nicht zufriedenstellend. Abstimmungen mit dem Ortsbürgermeister erfolgen nicht. Zur Klärung der Angelegenheit soll mit den betroffenen Landwirten und mit den Jagdpächtern eine Besprechung einberufen werden. Gegebenenfalls erfolgt die Auftragserteilung für Pflegemaßnahmen/-schnitte an einen anderen Auftragnehmer.

#### **7.17 Landtagswahlen in Rheinland-Pfalz am 14.03.2021**

Die Gemeinderatsmitglieder wurden als Wahlhelfer angefragt. Da keine Absagen kamen, wurden alle dementsprechend an die VG HM gemeldet. Nach Aussage der Landesregierung ist angesichts der Corona-Krise eine reine Briefwahl möglich.

#### **7.18 Pflanzaktion im Gemeindewald**

Die „Pflanzaktion in unserem Heimatwald am 24.10.2020“ war ein toller Erfolg. Mit der Aktion spart die Ortsgemeinde enorme Kosten. Ortsbürgermeister Müller dankt Förster Johannes Kronenberger, den beiden Waldarbeitern Andreas und Thomas Lambrich für die Vorbereitung sowie dem Beigeordneten Reinhold Weber für die Organisation.

#### **7.19 Straßenbeleuchtung bei Wolfgang Bergau**

Die Straßenbeleuchtung wurde wieder aufgestellt.

#### **7.20 Sankt Martin**

In diesem Jahr fand kein Sankt-Martins-Umzug statt. Sankt Martin ritt am 10.11.2020 begleitet durch zwei Fackelträger mit seinem Pferd durch den Rosentalblick und den Eichel-



weg. Die Anlieger dieser Straßen sollten ihre Fenster und Eingänge mit Lichtern und Laternen illuminieren. Die Martinswecken wurden durch zwei Gemeinderatsmitglieder unter Einhaltung der gültigen Hygienebestimmungen den Kindern an ihren Haustüren übergeben.

#### **7.21 Nikolaus**

Wie in jedem Jahr sammelt der Paulaner-Club wieder die Stiefel der Kinder ein und lässt sie vom Nikolaus füllen. Der traditionelle Nikolausabend im Winzer muss ebenfalls entfallen. Alternativ könnte der Nikolaus durch das Dorf gehen und die gefüllten Stiefel übergeben oder, wenn es die Corona-Regeln erlauben, es findet eine Ausgabe der Stiefel vor dem MZG statt.

#### **7.22 Kleinkinderrutsche**

Ratsmitglied Ronny Wildner berichtet, dass die Kleinkinderrutsche von vielen Anwohnern sehr gelobt wird. Es sollten jedoch zwei Schutzmatten vor der Rutsche angebracht werden. Herr Wildner soll die Schutzmatten besorgen und einbauen.

Ende öffentlicher Teil.

---

Kurt Müller  
Vorsitzender

---

Oliver Henrich  
Schriftführer